

**Produkthaftungsgesetz - AGB der
Schaeffler Engineering GmbH
(nachfolgend SEN genannt)**

Stand: 12/1997

Das jetzt gültige Produkthaftungsgesetz verpflichtet Hersteller, Importeure und Betreiber unter den dort beschriebenen Voraussetzungen für Schäden zu haften, die durch ein fehlerhaftes Produkt entstehen. Die Verpflichtung zum Schadensersatz kann schon gegeben sein, wenn ein Produkt aufgrund der Form der Darbietung bei einem Endverbraucher eine tatsächlich nicht vorhandene Vorstellung über die Sicherheit des Produktes erweckt, aber auch, wenn damit zu rechnen ist, dass der Endverbraucher nicht die erforderlichen Vorschriften über die Sicherheit beachtet, die beim Umgang mit diesem Produkt einzuhalten wären. Es muss daher stets nachweisbar sein, dass der Endverbraucher mit den Sicherheitsregeln vertraut gemacht wurde. Bitte weisen Sie daher im Interesse der Sicherheit Ihre Mitarbeiter, Nutzer oder Abnehmer stets auf folgendes hin:

Sicherheitsvorschriften

Beim Umgang mit Produkten, die mit elektrischer Spannung in Berührung kommen, müssen die gültigen VDE-Vorschriften erfüllt sein.

Besonders auf folgende Vorschriften wird hingewiesen: VDE 0100; VDE 0550/0551; VDE 071 1; VDE 0860.

- Vor dem Öffnen des Gerätes ist der Netzstecker zu ziehen oder sicherzustellen, dass das Gerät stromlos ist. Bauteile, Baugruppen oder Geräte dürfen nur in Betrieb genommen werden, wenn sie vorher in ein berührungssicheres Gehäuse eingebaut wurden. Während des Einbaus müssen sie stromlos sein.
- Werkzeuge dürfen an Geräten, Bauteilen oder Baugruppen nur benutzt werden, wenn sicher-gestellt ist, dass die Geräte von der Versorgungsspannung getrennt sind und elektrische Ladungen, die in den Baugruppen gespeichert sind, vorher entladen wurden.
- Spannungsführende Kabel oder Leitungen, mit denen das Gerät, das Bauteil oder die Baugruppe verbunden sind, müssen stets auf Isolationsfehler oder Bruchstellen untersucht werden. Bei Feststellen eines Fehlers in der Zuleitung muss das Gerät unverzüglich außer Betrieb genommen werden, bis die defekte Leitung ausgewechselt worden ist.
- Beim Einsatz von Bauelementen oder Baugruppen muss stets auf die strikte Einhaltung der in der zugehörigen Beschreibung genannten Kenndaten für elektrische Größen hingewiesen werden.
- Wenn aus den vorgelegten Beschreibungen für den Endverbraucher nicht eindeutig hervorgeht, welche elektrischen Kennwerte für ein Bauteil gelten, so muss stets ein Fachmann um Auskunft ersucht werden.

Im Übrigen unterliegt die Einhaltung von Bau- und Sicherheitsvorschriften aller Art (UVV, VDE, TÜV, Berufsgenossenschaften usw.) dem Auftraggeber/Anwender. Dies gilt insbesondere bei Lagerung, Transport, Inbetriebnahme und Betrieb der durch SEN gelieferten Teile, Geräte oder Systeme.

Bei nicht bestimmungsmäßigem Gebrauch oder Nichtbeachtung der entsprechenden Anforderungen oder Schutzmaßnahmen sind jegliche Haftungs-, Gewährleistungs- oder Schadensansprüche ausgeschlossen.